



Vils aktuell

Information der Stadtgemeinde Vils

www.vils.at

Nr. 113 · März 2021





STADTGEMEINDE VILS

TIROL

6682 Vils, Stadtplatz 1 – Tel. +43 (0)5677 8204 – email gemeinde@vils.tirol.gv.at – www.vils.at

Stellenausschreibung

Die Stadtgemeinde Vils schreibt die Stelle einer

Assistenzkraft für den Kinderhort „Joy“

mit einer Arbeitszeit von **27,5 h/Woche** (68,75%)

ab 1. September 2021 aus. Die Dienstzeit ist vorwiegend in den Nachmittagsstunden.

Unser Angebot:

- Sehr gutes Arbeitsklima mit einer engagierten Pädagogin mit wertschätzender Zusammenarbeit
- Gestaltungsraum für eigene Ideen und ein abwechslungsreicher Arbeitsalltag
- Faire Entlohnung nach dem Gemeinde Vertragsbedienstetengesetz mit 13. und 14. Gehalt und weiteren Sozialleistungen

Aufgabenbereich:

- Mithilfe bei der Betreuung einer Kinderhortgruppe
- Begleitung und Förderung der Kinder
- Zusammenarbeit mit der pädagogischen Fachkraft

Anstellungserfordernisse:

- Ein Mindestalter von 18 Jahren
- Ein abgeschlossener Qualifizierungslehrgang für Assistenzkräfte nach § 32a Tiroler Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsgesetz ist von Vorteil
- Liebevoller, verantwortungsvoller und respektvoller Umgang mit Kindern
- Freude an der Arbeit mit Kindern und an kreativem Arbeiten
- Teamfähigkeit und Offenheit
- Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Engagement
- Verantwortungsbewusstsein, Geduld, Grenzen setzen, Situationen gut einschätzen können und adäquates Handeln
- positive Lebenseinstellung, Optimismus

Entlohnung:

Nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012, Entlohnungsschema VBI/d. Das Mindestentgelt beträgt monatlich brutto € 2.178,80 bei Vollbeschäftigung (100%), welches sich ggf. durch weitere anrechenbare Vordienstzeiten erhöhen kann.

Bewerbungsfrist:

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens Freitag, 23. April 2021 an folgende Kontaktdaten:

Stadtamt Vils, Stadtplatz 1, z.H. Amtsleiterin Mag. Christiane Huter, 6682 Vils, E-Mail: amtsleitung@vils.tirol.gv.at

Für Fragen oder nähere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne persönlich, telefonisch oder per E-mail zur Verfügung.

Praktikum im Naturpark Tiroler Lech

- **von Mai bis Ende September 2021 (5 Monate) oder**
- **von Juli bis Mitte September 2021 (2,5 Monate)**



Der Naturpark Tiroler Lech bietet Interessierten an, **für 5 oder 2,5 Monate mit 30 h/ Woche** als Praktikant*in im Team des Naturparks Tiroler Lech mitzuarbeiten.

Der Naturpark Tiroler Lech ist ein Verein, der von drei hauptamtlichen Mitarbeiterinnen betreut wird. Seine Aktivitäten und Aufgabengebiete sind weit gefächert und reichen von Naturschutz, Umweltbildung, Erholung über Forschung bis hin zu Regionalentwicklung.

Aufgabenprofil:

- Mithilfe bei der Umsetzung laufender Projekte
- Mitbetreuung des Naturparkhauses Klimmbrücke
- Unterstützung im Bereich Öffentlichkeitsarbeit (Homepage, Presseartikel, Email-Verkehr, Facebook und Instagram)
- Begleitung von Outdoor-Aktivitäten (Naturparkveranstaltungen, -führungen, Fremdpflanzenbekämpfungen etc.)

Anforderungsprofil:

- Studium im Bereich Biologie, Ökologie oder ähnlicher Fachrichtungen
- Interesse an der Wildflusslandschaft Tiroler Lech
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- Kontaktfreudigkeit und Freude an der Arbeit im Team
- Führerschein Klasse B, idealerweise eigenes Auto
- Bereitschaft für Wochenend-Einsätze

Das Praktikumsgehalt ist € 859,82 netto / Monat.

Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben und Lebenslauf digital oder postalisch bis zum 01.03.2021 an:

Geschäftsführerin Yvonne Markl, MSc., Naturpark Tiroler Lech, Klimm 2, 6644 Elmen

info@naturpark-tiroler-lech.at; +43 664 4168465

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (*Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen*) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2021** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Raumpfleger/in gesucht

vorzugsweise auf Selbstständigkeitsbasis
(eventuell auch Arbeitsverhältnis möglich)

Wir suchen ab sofort für unseren Neubau in Vils eine zuverlässige Reinigungskraft.



Zu Ihren Aufgaben gehören:

Reinigungsarbeiten in den Bereichen Büros, Sanitäranlagen, Gänge, Stiegen etc.

Unsere Anforderungen:

- Berufserfahrung in der Ausübung von Reinigungstätigkeiten
- Sehr gute Deutsch Kenntnisse
- Selbständiges und verlässliches Arbeiten
- Sorgfältiges Arbeiten unter Einhaltung der Hygienevorschriften
- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- Organisationsfähigkeit

Arbeitszeit und Entlohnung je nach Beschäftigungsverhältnis.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann senden Sie uns bitte Ihre schriftliche Bewerbung an Markus Böhling, Stegen 4, 6682 Vils oder an die E-Mail Adresse sekretariat@mb-holzbau.at

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit möglichem Eintrittstermin. Selbstverständlich werden wir alle Bewerbungen vertraulich behandeln.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria • Guglgasse 13 • 1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

Die grüne Ecke

von Iris Norrmann

Eierschalen...

... ob braun oder weiß, sie werden im Garten auf verschiedenste Art und Weise verwendet.

Als Schneckenabwehr wirken sie nicht zu hundert Prozent. Oft ist der Appetit der schleimigen Tierchen so groß, dass sie die kratzenden Schalenteile in Kauf nehmen, um an das Pflänzchen ihrer Begierde zu kommen.

Eine bessere Idee ist, die Eierschalen als Dünger für Kalk liebende Pflanzen zu verwenden.

Für Zimmerpflanzen die zerstoßenen Eierschalen in die Gießkanne streuen und ein paar Tage im Wasser stehen lassen. Wichtig: Die Schalen vorher mit kochend heißem Wasser abschwemmen, damit evtl. Krankheitserreger abgetötet werden. Der Kalk löst sich aus den Schalen, der den Pflanzen gut tut.

Als Faustregel gilt: Schalen von 2-3 Eiern auf 1 Liter Wasser.

In Gegenden mit hohem Kalkgehalt im Leitungswasser ist es aber nicht wirklich notwendig.

Man kann die Schalen auch in einer alten Kaffeemühle zu Pulver vermahlen. Vorher nicht vergessen sie zu entkeimen. Der Backofen tut da gute Dienste, 80 Grad reichen schon. Im Garten kann man das Pulver dann um kalkliebende Pflanzen streuen. Beim Setzen von Schnittlauch zum Beispiel eine Handvoll Eierschalen in das Pflanzloch einarbeiten.

Sie liefern den Kalk, den das Küchenwürczkraut gerne hat. Vermischt mit Kompost und Hornspänen gibt es die Nährstoffe auch gleich dazu.

Wer Christosen im Garten hat, kann ihnen das Jahr über Gutes tun, wenn man ihnen Kalk zukommen lässt. Entweder etwas Eierschalpulver oder Eierschalendünger aus der Gießkanne verwenden.

Wenn man die Eierschalen in den Kompost wirft, sollten sie möglichst klein zerdrückt werden. Sie verrotten ziemlich schwer und je kleiner sie sind, desto schneller verrotten sie. Aber 1-2 Jahre braucht es schon.



Kalkliebende Kräuter: Borretsch, Oregano, Petersilie, Rosmarin, Salbei, Schnittlauch

Kalkliebendes Gemüse: Bohnen, Erbsen, Mangold, Möhren, Rote Beete, Zwiebeln

Kalkliebende Blumen: Christrose, Zwergiris, Winterling, Küchenschelle, Blaustern, Leberblümchen, Flieder, Bärlauch, Tränendes Herz, Lavendel.

Gewinnspiel für alle Leser*innen

In letzter Zeit spielte sich unser Leben - gezwungenermaßen - vor allem zuhause ab. Vielleicht habt ihr es euch an dem ein oder anderen Platz besonders kuschelig gemacht und ein gutes Buch gelesen. Genau diese Plätze suchen wir mit unserem Gewinnspiel. Die Teilnahme funktioniert ganz einfach und ist für jedes Alter möglich. Die einzige Voraussetzung ist, dass man als Leser*in der Bücherei gemeldet ist. Wie ihr teilnehmen könnt:

1. Macht ein Foto von eurem absoluten Lieblingsplatz zum Lesen.
2. Sendet das Foto unter dem Betreff „Gewinnspiel Leseplatz“ an vils@bibliotheken.at.

Wir sammeln alle Einsendungen bis zum Einsendeschluss am 18.03.2021. Für das Gewinnspiel haben wir zwei Kategorien:

- Kategorie Kinder & Jugendliche
- Kategorie Erwachsene

Aus beiden Kategorien werden wir nach dem Zufallsprinzip der Gewinner oder die Gewinnerin gezogen. Zu gewinnen gibt es tolle Buchpreise. Falls ihr in der Mail noch euer Lieblingsgenre oder euren Lieblingsautor angebt, könnten wir natürlich diesem Wunsch entsprechen.

Mehr Infos zum Gewinnspiel findet ihr auf unserer Homepage.



Öffnungszeiten: Mittwoch | 17:00 - 19:00 Uhr
Freitag | 17:00 - 19:00 Uhr

Homepage: www.vils.bvoe.at
Online-Recherche: www.biblioweb.at/vils



Bild von Pexels auf Pixabay

Die Bücherei ist wieder offen!

Seit 12.02.2021 hat die Bücherei wieder offen. Jedoch gelten auch bei uns strengere Sicherheitsmaßnahmen. Die wichtigsten dabei sind folgende:

FFP2-Maskenpflicht

Alle Besucher*innen müssen eine FFP2-Maske tragen.



Abstand halten

Der Abstand wurde von einem Meter auf zwei Meter erhöht.



Noch eine Bitte in eigener Sache: Das Büchereiteam ist sehr engagiert und kann auch spontan reagieren, jedoch hat uns der Zeitungsbericht über die Öffnung der Büchereien im Außerfern selbst überrascht. Deshalb bitten wir unsere Leser*innen darum, unsere Aushänge zu beachten.

Großes Angebot an Spielen

Mit über 300 Spielen bietet unsere Bücherei eine große Auswahl an. Von Brettspielen über Kartenspiele ist alles dabei. Neben den klassischen Gesellschaftsspielen sind jetzt auch Spiele für Einzelspieler*innen dabei. Wie beispielsweise „Monsters“, „Am Nordpol“ oder „Farbcode“. Vielleicht findet der ein oder andere ein neues Lieblingsspiel in der Bücherei.



Alle Icons stammen von www.flaticon.com [Freepik].

BUCHTIPPS



Fräulein Gold (Band I & II)

Anna Stern

Fräulein Gold ist ein historischer Kriminalroman und der Auftakt zu einer farbenprächtigen Saga, die in der Nachkriegszeit (1922) in Berlin spielt. Erzählt wird die Geschichte der Hebamme Hulda Gold, der das Schicksal der Frauen am Herzen liegt.



Die Liebe im leisen Land

Reinhold Bilgeri

Der Reporter Thomas Moras und die Anwältin Amy Alister ziehen sich nach Ausbruch der Pandemie in ihr Wochenendhaus zurück. Doch Stille ist nicht immer friedlich. Nach und nach zeigen sich Risse, innere Konflikte, Ängste und Zweifel...



Zu viel und nie genug

Mary L. Trump

Die promovierte klinische Psychologin enthüllt intime Details aus der Familiengeschichte der Trumps. Sie schildert, wie Donald Trump in einer Atmosphäre heranwuchs, die ihn für sein Leben zeichnete und zu einem Politiker ohne Rücksicht werden ließ.

Diese Bücher und viele mehr sind in der Bücherei zu finden. Alle unsere Bücher sind auch in unserem Online-Angebot aufgelistet.



STADTLÄDLE - CAFÉ

Es gibt in Österreich viele nachhaltige Projekte, gemeinnützige Organisationen, die sich dem Gemeinwohl widmen, und einige hundert Genossenschaften, die mit ihrem sozialen Charakter zeigen, wenn viele Menschen einen gemeinsamen Traum haben, dass dieser viel leichter wahr wird. Es gibt in Österreich rund 1600 autonome Raiffeisengenossenschaften, davon 490 Banken mit insgesamt 1646 Bankstellen, 99

Lagerhausgenossenschaften, viele Milchverwertungs- und Molkeeigenossenschaften. Und alle haben einen ähnlichen Anfang gehabt: Eine Kooperation von Personen wollte einfach eine Idee unterstützen.

Neben den großen Bank-, Wohn- und Landwirtschafts-genossenschaften gibt es auch die kleinen Kooperationen, es sind nicht sehr viele und meistens sind sie aus einer „Not“ entstanden: Ob man wieder frisches Brot im Ort haben wollte oder eine Werkstatt vermisst hat oder dringend eine Nahversorgung benötigt hat... – Dann wusste man, dass man gemeinsam was auf die Beine stellen kann.

Ist es nicht toll zusammen mit anderen Menschen einen Weg zu gehen, den so viele unterstützenswert finden? Das verleiht Kraft und Selbstbewusstsein, wenn man sich im Klaren ist, dass eigentlich fast alles machbar ist, solange man Gleichgesinnte findet.

Auf jeden Fall ist mit ähnlicher Energie und Motivation auch die Genossenschaft „Vogelbaum“ in Vils entstanden. Für dieses Projekt haben sich am Anfang zwei Menschen bereit erklärt, die Verantwortung zu übernehmen, weil sie glaubten, dass der Bedarf für ihre Idee da ist. Und wenn Bedarf vorhanden ist, dann öffnen sich Wege. Aus den zwei Menschen sind 110 geworden, die auch glaubten, dass es toll wäre, wenn so ein Projekt Platz in Vils findet.

Das Konzept vom „Vogelbaum Stadtlädle“ ist sehr vielfältig, aber auch mit einer eindeutigen Entwicklungsrichtung: der Wunsch und das Bestreben nach einem fairen Handel, nach Nachhaltigkeit, nach Regionalität und sozialem Engagement.

Der Wunsch war und bleibt immer noch, einen Einzelhandel zu ermöglichen, der mit Lebensmitteln sorgsam umgeht und diese womöglich aus der Region zur Verfügung stellt, der Lebensmittelverschwendung und zu viel Verpackung und Plastik nach bestem Wissen und Gewissen

reduziert, der den Genossenschaftlern und den Interessenten die Möglichkeit gibt mitzuwirken und sich zu engagieren.

Ein Einzelhandel, der nicht gewinnorientiert ist, sondern versucht, für das Gemeinwohl einen Beitrag zu leisten. Gewinne mögen erwirtschaftet werden (denn gemeinnützig ist das Projekt nicht),

aber wie diese Gewinne genutzt werden, entscheiden alle Genossenschaftler. Keiner kann sich am Projekt alleine bereichern, entweder haben alle was davon oder niemand.

Das Stadtlädle freut sich, seit fast drei Monaten seine Türe für alle Beteiligten und auch für alle anderen Mitbürger und Unterstützer offen zu haben.

Man findet bei uns

- regionales Brot von Bäckern, die für ihre Backkunst brennen,
- Bio-Milch aus Vils,
- Knuspermüsli aus Vils,
- Käse und Butter aus dem Lechtal, aus Reutte und Ehrwald,
- Kräuter und Tee aus dem Lechtal, Kaffee aus Reutte,
- Eier, Joghurt und Kartoffeln aus dem Ötztal,
- Wein, Säfte und Sirupe aus Bichlbach,
- Honig aus Vils, Marmeladen aus Reutte,
- Rindfleisch aus Reutte und andere Wurstwaren aus Tirol,
- regionales und saisonales Obst und Gemüse aus Haiming,
- ergänzendes Obst und Gemüse aus dem Biohof Grasserhof im Allgäu,
- hausgemachte Kuchen und vieles mehr.

Im Sortiment findet man auch einige Produkte wie Gewürze, Schokoladen, Saucen, Nudeln, Nüsse, Öle oder fremdartiges Obst und Gemüse, die eine andere Herkunft haben. Eine große Auswahl an unverpackten Produkten steht auch zur Verfügung: Hier darf der Kunde in einer selbstmitgebrachten Tupperdose Müsli, Getreide, Hülsenfrüchte und sogar Gummibärchen plastikfrei kaufen. Fast alle Produkte bei Vogelbaum sind unbehandelt, ungespritzt und pestizidfrei.

Und all das wird mit einem Mittagstisch abgerundet.



Freunden, für das Vertrauen und für den Einkauf, mit dem ihr das Lädle unterstützt.

Die Genossenschaft steht offen für weitere Mitglieder und freut sich auf neue Interessenten, tolle neue Bekanntschaften und gute Gespräche! (T/F: Vogelbaum)



Fußball in Zeiten von Corona – Felix Dobler gewinnt Jänner-Challenge der FussballAkademie Ausserfern

Auf Anfrage von „Vils aktuell“ berichten wir euch gerne über die FussballAkademie Ausserfern und die Jänner-Challenge, bei der Felix Dobler (JG 2012) als Sieger hervorging!

Die FussballAkademie Ausserfern wurde 2020 von Bernd Gruber gegründet, läuft unter der Fa. #JaMa Sports und ist an die Talenteschiene des Tiroler Fußballverbandes angebunden.

In der FussballAkademie wird jungen Talenten aus dem Außerfern die Möglichkeit geboten, in zusätzlichen Trainingseinheiten, unabhängig vom Vereinstraining, ihre technischen Fähigkeiten zu verbessern und auszubauen. Die Talente aller Akademien in Tirol werden vom TFV gesichtet und die Besten erhalten die Chance in der Tiroler Auswahl oder später sogar für den ÖFB in einer Nationalmannschaft zu spielen ... der Traum von jedem jungen Fußballer! Momentan trainieren 18 Jungs in der FussballAkademie Ausserfern.



Felix Dobler ist Tormann beim FC Schretter Vils in der U10 und U11 Mannschaft, manchmal aber auch als Feldspieler im Einsatz. Neben dem Training im Vilser Verein trainiert Felix seit dem Start auch in der Fußballakademie. Mit einem eigenen Tormanntrainer kann er dort sehr gezielt an der Verbesserung seiner Fähig- und Fertigkeiten als Tormann arbeiten. Das macht ihm sehr viel Spaß und er ist mit voller Leidenschaft dabei.

Aufgrund von Corona musste das Training in der Akademie leider vom Fußballplatz ins „Wohnzimmer“ verlegt werden. Seit November trainierten daher alle Kinder 1x wöchentlich im Onlinetraining. Um nach zwei langen Monaten den Talenten eine zusätzliche Motivation zu geben wurde im neuen Jahr eine „Jänner-Challenge“ veranstaltet.

Die Challenge lief über 3 Wochen und es galt nach 3 Kriterien möglichst viele Punkte zu sammeln: Im Bewerb „Jonglieren“ wurde dabei der Fortschritt bewertet, wie oft der Ball, einzeln sowie in Kombination, jongliert werden kann.

Im Technikbewerb wurden 30 vorgegebene technische Übungen über Youtube-Videos vorgezeigt. Diese mussten die Kinder in einer vorgegebenen Anzahl „exakt“ ausführen. Durch das Filmen der Übungen konnte der Trainer die balltechnische Ausführung, Qualität und den Fortschritt der Übungen bewerten. Damit konnten außerdem noch Zusatzpunkte erzielt werden.

Nach 3 Wochen wurden die Ergebnisse ausgewertet und Felix konnte den Bewerb der Jahrgänge 2011-2013 klar für sich entscheiden. Das tägliche Training hatte sich also ausgezahlt. Herzlichen Glückwunsch!

Die Preisübergabe wird beim nächsten Training, bei dem sich alle Kinder hoffentlich bald wieder gemeinsam treffen können, durchgeführt. (T/F: #JaMa Sports)



Mit den Rutschtellern flitzen wir schnell den Hügel hinunter!

„Joy“ Hort Vils

(Fotos: Hort Vils)



Wir bauen die Burgruine Vilsegg nach!



Ein gemütlicher Ausflug zu den Ponys und zum Kater Fuchs!!



Hui, so viel Schnee! Im Schnee herumtollen, das macht Spaß!!!





Gottesdienstordnung

Pfarrgemeinde Vils vom 01.03. bis 28.03.21

(Änderungen vorbehalten)



01.03. Mo.	7.00	Hl. Messe • Für Pf. Rupert Bader zum 5. Jahrestagesgedenken
02.03. Di.	18.00	Hl. Messe • Für Mariele Bader u. Josef Bader (254) – (2. Februar)
03.03. Mi.	18.00	Hl. Messe • Für Armen Seelen (240) – (13. Jänner)
04.03. Do.	18.00	Wortgottesdienst um Geistliche Berufe
05.03. Fr.	15.00 18.00	<u>Barmherzigkeitsrosenkranz</u> Hl. Messe • Für Daniela Vogler; Adolf u. Christina Lochbihler (270) Für Theresia Keller (185) – (18. November)
06.03. Sa.	18.30 19.00	<u>Rosenkranz</u> Hl. Messe • Für Pf. Rupert Bader (277) • Für Elisabeth Vogler (230) – (2. Jänner) Für Theresia Stebele zum 1. Jahrestagesgedenken (261) – (2. Jänner)
07.03. So. <u>3. Fastensonntag</u>	8.00 8.30 14.00	<u>Rosenkranz</u> Hl. Messe • Amt für Pfarrfamilie • Für Rupert u. Erika Wex (268) – (17. Jänner) <u>Kreuzwegandacht</u>
08.03. Mo.	7.00	Hl. Messe
09.03. Di.	18.00	Hl. Messe
10.03. Mi.	18.00	Hl. Messe
12.03. Fr.	15.00 18.00	<u>Barmherzigkeitsrosenkranz</u> Hl. Messe • Für Franz Martin (205) – (22. Jänner)
13.03. Sa.	18.30 19.00	<u>Rosenkranz</u> Hl. Messe • Für Anni Erd (278)
14.03. So. <u>4. Fastensonntag</u> <u>Laetare</u>	8.00 8.30 14.00	<u>Rosenkranz</u> Hl. Messe • Amt für Pfarrfamilie <u>Kreuzwegandacht</u>
15.03. Mo.	7.00	Hl. Messe
16.03. Di.	18.00	Hl. Messe
17.03. Mi.	18.00	Hl. Messe • Für Daniela Vogler (271)
19.03. Fr. <u>Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria</u>	15.00 18.00	<u>Barmherzigkeitsrosenkranz</u> Hl. Messe • Für Meinhard Probst, Wally u. Artur Hartmann (243)
20.03. Sa.	18.30 19.00	<u>Rosenkranz</u> Hl. Messe Für Monika Triendl zum 7. Jahrestagesgedenken; Anton u. Sofie Triendl (282) – (6. Februar)
21.03. So. <u>5. Fastensonntag</u>	8.00 8.30 14.00	<u>Rosenkranz</u> Hl. Messe • Amt für Pfarrfamilie <u>Kreuzwegandacht</u>
22.03. Mo.	7.00	Hl. Messe
23.03. Di.	18.00	Hl. Messe
24.03. Mi.	18.00	Hl. Messe
26.03. Fr.	15.00 18.00	<u>Barmherzigkeitsrosenkranz</u> Hl. Messe • Für Fam. Lochbihler u. Keller (269) – (29. Jänner) Anschließend Kerzensegnung
27.03. Sa.	18.30 19.00	<u>Rosenkranz</u> Hl. Messe • Für Anni Erd (275) – (30. Jänner)
28.03. So. <u>Palmsonntag</u>	8.00 8.30 14.00	<u>Rosenkranz</u> Hl. Messe • Amt für Pfarrfamilie <u>Kreuzwegandacht</u>

Corona Maßnahmen:

- * Tragen von FFP2 Masken während des gesamten Gottesdienstes
- * 2 Meter Abstand zu anderen Personen

Folgende Unternehmen unterstützen die Herausgabe von **Vils aktuell**:

SCHRETTNER & CIE

**METALL
TECHNIK
VILS**
Ideen in Form.

ST Vils
Straßenbau
Schuttler
Tiefbau
Entsorgung
Stegen 10 - A 6682 Vils
www.stvils.at - Tel. +43 (0)5677/53170

Tankstelle Tel. +43 5677 53091
autohof huter Transporte Tel. +43 5677 8218
www.autohof-huter.com

IBF **IBF Solutions GmbH**
Bahnhofstraße 8, 6682 Vils
Tel. +43 (0) 5677 - 53 53 - 0
office@ibf-solutions.com
www.ibf-solutions.com

**Raiffeisen
Meine Bank**

**ALLIANZ AGENTUR
ROLAND ÜBEREGGER**
Mobil: 0676/727 97 62

VILSER ÄLM

HOLZBAU 6682 Vils
Obweg 1
Tel. 8283
ZIMMERMEISTER MARTIN PETZ KG
office@holzbau-petz.at • www.holzbau-petz.at

VILSER BERGBARTL DAS BIER DER TIROLER BERGE.

Elektrotechnik Stebele
Photovoltaik - die Sonne schiekt keine Rechnung

mb HOLZBAU MB Holzbau GmbH
6682 Vils • Tel. 05677-8364
info@mb-holzbau.at
www.mb-holzbau.at
Holz ist allem gewa.XXen

Erdbau Zotz Vils
Bagger, Gartenbau, Pflasterverlegungen
Tel. +43 664 1016580
Vils / Vilslerhof 4

BÜRO KISS & PARTNER
Ziviltechniker GmbH



Ein offenes „Tor“ am Ländeweg (Ursula G.)



Schnee, Eis und Wasser im Februar



Andi D.

"Garagentor aus Holz 2,45 x 2,25 m mit elektrischem Antrieb herzugeben. Nähere Infos unter +43 676 7398382."

Impressum: Vils aktuell
Medieninhaber und Herausgeber:
Stadtgemeinde Vils
6682 Vils, Stadtplatz 1

Produktion:
VVA - Höfen
Redaktion: Paul Dirr (pd)
e-mail: dirr@aon.at
Titelseite: Hubert Backhausen

Unbenannte Bilder: pd

Redaktionsschluss nächste Ausgabe(n):

**Do. 18. März
Do. 22. April**



*„Das Schönste
aller Geheimnisse ist,
ein Genie zu sein und
es als Einziger zu wissen.“*

Mark Twain